

Il était une fois.... à Paris

Die Französischklassen 7 und 8 der Walterichschule hatten als Entschädigung für den kurzfristig entfallenen Schüleraustausch die Gelegenheit vom 2. bis 5. Juli eine Paris-Exkursion zu machen.

Nach unserer Ankunft sind wir mit der Metro zur Place de la Concorde gefahren. Danach sind wir über die Champs-Élysées zum Triumph-Bogen gelaufen. Von dort konnte man bereits den Eiffelturm sehen. Wir sind dann über den Trocadéro-Platz zum Eiffelturm gegangen. Dort angekommen haben wir viele Fotos gemacht. Nach dem ersten gemeinsamen Abendessen hatten wir die einmalige Chance, die Touristenattraktion von Paris nach Anbruch der Nacht glitzern zu sehen.

Am Mittwoch sind wir frühzeitig aufgestanden, um den Louvre zu besichtigen. Dort konnten wir verschiedene Gemälde, Statuen und Prunkeinrichtungen bestaunen. Besonders in Erinnerung geblieben sind dabei die Mona Lisa, die Nike von Samothrake und das berühmte Symbolbild der Französischen Revolution von Delacroix. Anschließend sind wir zum Friedhof Père-Lachaise gefahren und haben verschiedene Gräber von Berühmtheiten angeschaut (z. B. Jim Morrison, Chopin und Molière). Am Abend wollten wir eine Tour in der Stadtmitte von Paris machen. An diesem Abend war jedoch das FNAC-Festival am Rathaus, so dass wir ein Stadtviertel weiter entfernt etwas Freizeit zum Einkaufen hatten.

Am Donnerstag waren wir zunächst in den gruseligen, aber faszinierenden Katakomben von Paris. Die Katakomben sind lange Gänge, die sich unter Paris befinden und dort sind die menschlichen Skelette von verschiedenen Friedhöfen von Paris eingelagert, nachdem der Platz innerhalb von Paris für neue Wohngebiete gebraucht wurde. Nach den Katakomben sind wir in die Stadtmitte gefahren, um die Kathedrale Notre-Dame anzuschauen. Leider war das Gebiet um die Kathedrale nach dem Brand immer noch abgesperrt. Innerhalb unserer Freizeit auf der Stadtinsel konnten wir jedoch andere Sehenswürdigkeiten kennenlernen: Die malerischen Seine-Brücken, das Rathaus von Paris und die typischen schmalen Gassen. Anschließend sind wir zum Stadtviertel Montmartre gefahren. Dort konnten wir in Kleingruppen die Basilika Sacré-Cœur und das Künstlerviertel erkunden.

Der gemeinsame Abschluss erfolgte in einem Restaurant in unserem Hotelviertel.

Die Exkursion nach Paris war toll. Wir haben sehr viel erlebt. Wir bedanken uns bei der Stadt Murrhardt, dass uns so eine einzigartige Exkursion ermöglicht wurde.

Angelina (8a), Sebastian (8a), Nikolaos (8b), Pascal (8b), Frau Schaible